

Das Jahrbuch ist in braune Leinwand gebunden, sauber und klar gedruckt und darf in den literarischen Kreisen des katholischen Deutschland freundlicher Aufnahme sicher sein.

Hoffmann.

Autographen, Ansichten, Porträts und Orig.-Silhouetten. Speziell: Goethe-Schiller und ihr Kreis (darunter eine Original-Silhouette Schillers in ganzer Figur). Musiker-Autographen, darunter: Bach, Gluck, Haydn etc. — Auktions-Katalog No. I von Karl Ernst Henrici in Berlin. 8°. 79 S. m. VIII Tafeln Abbildungen und Abbildungen im Text. 529 Nrn. — Versteigerung am 24. u. 25. Januar 1910.

Max Hesses kleiner Literatur-Kalender 1910. 16°. 32 S. in Umschlag. Leipzig, Max Hesses Verlag.

Dieser kleine Kalender bietet trotz seines geringen Umfangs doch viel. Neben Kalendarium und Verlags-Anzeigen enthält er eine »Kleine deutsche Literaturtafel«, in der, vom Jahre 311 n. Chr. angefangen, in den 4 Abteilungen: I. Althochdeutsche Zeit. II. Mittelhochdeutsche Zeit. III. Reformation und Renaissance. IV. Neuzeit, die hauptsächlichsten Vertreter dieser Zeitabschnitte verzeichnet sind. Außerdem bringt der Kalender eine praktische Tabelle: »Dichter und Denker« überschrieben, die in übersichtlicher Form die Lebensdaten (Geburtstag, -Jahr und -Ort, sowie Todestag und -Ort) der deutschen Dichter und Denker aufführt, so daß man mit einem Blick ersehen kann, in welcher Zeit ein Dichter gelebt, welches Alter er erreicht hat und schließlich, ob seine Werke noch geschützt sind.

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht. Zeitschrift des Deutschen Vereins für den Schutz des gewerblichen Eigentums. Unter Mitwirkung von Dr. Paul Schmidt, Dresden und Dr. Jos. Kohler, Geh. Justizrat, o. ö. Professor a. d. Universität Berlin herausgegeben von Professor Dr. Albert Osterrieth. Berlin, Carl Heymanns Verlag. 14. Jahrgang No. 12, Dezember 1909. 4. S. 399—422.

Inhalt: Osterrieth, zwanglose Betrachtungen über § 1 des neuen Wettbewerbsgesetzes. — Rosenthal, die Abdankung des Reichsgerichts. — Pflug, Ersparnisse im Warenzeichenwesen. — Wertheimer, patentrechtliches Armenrecht. — Patentrecht. — Warenzeichenrecht. — Literatur.

Abreiss-Kalender 1910. Mit künstlerischen Photographien und technischen Erläuterungen. 28×18 cm. Halle a. S., Verlag von Wilhelm Knapp. 2 M.

Der neue Jahrgang dieses Kalenders reiht sich seinen Vorgängern in würdiger Weise an. Er bietet eine reiche Sammlung von sorgfältig ausgewählten Abbildungen, außerdem sind aus den zahlreichen photographischen Werken des Verlags viele technische Hinweise und Rezepte hinzugefügt, die außer Photographen auch Verlegern wertvolle Winke geben können. Überall sind die Quellen und Literaturnachweise genau gegeben, so daß er auch den Sortimentern dienen kann. Außerdem bietet er bei der Vortrefflichkeit der Ausstattung und des Drucks einen hübschen Wandschmuck.

The Publishers' Weekly. The American book trade journal with which is incorporated The American Literary Gazette an Publishers' Circular. Publication Office 298 Broadway, New York. Vol. LXXVI., No. 26. (Whole Nr. 1978) Dec. 25, 1909. 8°. S. 1937—1972.

Mit Bildnissen und Lebensbeschreibungen des langjährigen Leiters des Blattes, des am 7. Dezember 1909 verstorbenen Adolf Growoll.

Deutsche Literatur, Sagen, Volkskunde und -Lieder. Kultur- und Sittengeschichte. Curiosa. Alte Drucke. Varia. Alte Meister des XV.—XVI. Jahrhunderts etc. etc. — Antiqu.-Katalog Nr. 292 von B. Seligsberg's Antiquariat (Inhaber: F. Seuffer) in Bayreuth (Bayern). 8°. 79 S. 1807 Nrn.

Bücheranzeigen nach dem Plane des Herrn Paul Beyer (vgl. Börsenblatt No. 226 v. 19. IX. 09) von Theodor Steinkopff in Dresden-A. Quer 16°. 9 Bl. (Vgl. Nr. 8 d. Bl., S. 414).

Neuigkeiten-Verzeichnis in Postkartenform Nr. 1 des Verlages der Aerztlichen Rundschau Otto Gmelin in München. Quer-16°. 17 S. (Vgl. Nr. 8 d. Bl., S. 414).

Karnevalsaison 1910. Verzeichnis schicker, bunter Maskenbilder für Damen und Herren, sowie aufs feinste kolorierte Volkstrachtenbilder aus dem Verlage der »Deutschen Moden-Zeitung« Aug. Polich in Leipzig. 8°. 12 S.

Ortsgruppe Stuttgart der Allgemeinen Vereinigung deutscher Buchhandlungsgelhilfen.

Die Ortsgruppe Stuttgart der Allgemeinen Vereinigung deutscher Buchhandlungsgelhilfen beging wie alljährlich am 5. Januar im Konzertsaal der Liederhalle ihre Weihnachtsfeier. Eine recht stattliche Schar von Mitgliedern hatte sich mit den Angehörigen und einer großen Anzahl Gäste eingefunden, um diese Feier in würdiger Weise zu begehen. Nach einer musikalischen Einleitung, die die Anwesenden auf den Charakter des Tages hinwies und vorbereitete, sang Herr Hans Zimmermann vom Stuttgarter Hoftheater die Arie des Kühleborn aus Lorchings Undine. Durch seine sorgfältige und fein empfundene Vortragsweise erntete er allgemeine und freudige Anerkennung, die sich bei seinen ebenfalls tadellosen Darbietungen im zweiten Teil des Programms (»Tom der Reimer« und »Mein Himmel auf der Erde«) noch erhöhte. In seiner Begrüßungsansprache gab der erste Vorsitzende, Herr W. Haebede, der Freude Ausdruck, den Festsaal bis zum letzten Platz gefüllt zu sehen. In einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr gedachte er besonders auch der von Herrn Geh. Kommerzienrat Dr. Adolf von Kröner überwiesenen Spende, die für Unterstützungs- und Fortbildungszwecke verwendet werden wird. Anlässlich einer zehnjährigen ununterbrochenen Zugehörigkeit zur Stuttgarter Ortsgruppe überreichte er Herrn Otto Kleinknecht ein Geschenk und feierte in eindrucksvollen Worten dessen Verdienste um die Allgemeine Vereinigung, insbesondere um die Stuttgarter Ortsgruppe. Reichen Beifall erwarb sich Herr Kammermusikus Wilh. Hubl durch seine Waldhorn-Soli: »Abendgesang«, »Am Meer« und eine »Serenade«. Beide Künstler wurden von Herrn H. Hubl auf dem Piano in zarter und verständnisvoller Weise begleitet. Den humoristischen Teil hatten »Förtschens« übernommen, und sowohl die Einzeldarbietungen von Herrn Förtsch als auch die gemeinsame mit Frau Förtsch »Der Schuh als Ehestifter« erregten allgemeine Heiterkeit. Eine Überraschung wurde durch ein Herrenquartett geboten, dessen Gesänge sehr beifällig aufgenommen wurden. Der übliche Gabentempel, der eine Menge schöner und begehrenswerter Werke der Literatur und Kunst enthielt, fehlte auch nicht. Zahlreiche Verlagsfirmen hatten auch heuer wieder in dankenswerter Weise ihre Gaben beigetragen. Die Großbuchbinderei Heinrich Koch ließ allen Teilnehmern in Leder gebundene Taschen-Notizblöcke überreichen, die freudige Aufnahme fanden. Allen Spendern sei auch an dieser Stelle bestens gedankt. Zum Schluß vereinigte noch ein kleiner Ball die Festgäste bis zum frühen Morgen. — Ein Spaziergang führte am folgenden Feiertag eine große Schar zur Uhlandshöhe, und auch hier herrschte reiche Unterhaltung und fröhliche Stimmung. Sch.

Allgemeine Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgelhilfen. Ortsgruppe Dresden.

Zweiter Literarischer Abend am 3. Januar 1910 abends 9 Uhr im Viktoriahaufe. — Karl Söhle trug in liebenswürdigster Weise aus seinen Werken vor, zuerst »Friede auf Erden« aus den »Musikantengeschichten«, dann »Der belehrte Jürnhinnerk, eine niedersächsische Legende«, und zum Schluß »Satan ist Trumpf«. Die vortreffliche Mischung des Innig-Gemütvollen mit dem Schalkhaft-Humoristischen fand den reichen Beifall des sehr zahlreich erschienenen Publikums. Leider wurden die schönen Stunden durch eine ganz unvorhergesehene Weihnachtsfeier im Nebenzimmer recht empfindlich gestört. Dem Dichter sei noch ganz besonders gedankt für die Tapferkeit und Güte, mit der er trotz der Störung weiter las. Bg.

Personalnachrichten.

* **Ordensauszeichnung.** — Der Verlagsbuchhändler Herr Hofrat Dr. Hermann Credner in Leipzig, in Firma Veit & Comp., ist von Sr. Majestät dem König von Sachsen durch Verleihung des Ritterkreuzes I. Klasse mit der Krone vom Albrechtsorden ausgezeichnet worden.

* **Ordensauszeichnung.** — Herr Verlagsbuchhändler Horst Weber in Leipzig, in Firma J. J. Weber, ist von Seiner Majestät dem Kaiser von Österreich, König von Ungarn, durch Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Joseph-Ordens ausgezeichnet worden.